



Anreise

Sechs Startpunkte an der Nibelungen Bundesstraße am Südufer des Oberen Donautals ermöglichen den Einstieg in die Sauwald Panoramastraße. Je nach Art des Verkehrsmittels lässt sich so Ihre Tour individuell gestalten.

Bahn und Bus

Als Ausgangspunkt für einen Ausflug entlang der Sauwald Panoramastraße eignen sich die beiden Bahnhöfe Passau und Linz (Informationen zu den Fahrplänen finden Sie unter www.oebb.at und www.bahn.de). Die bequeme Weiterreise ermöglicht der Oberösterreichische Verkehrsverbund. Da die Busse nur in größeren, zeitlichen Abständen verkehren, sollten die Verbindungen vorab unter www.oevv.at eingesehen werden.

Tipps für Radfahrer – der Radtramper Donau

Radfahren, die ihre Reise am Donauradweg mit einer Etappe entlang der Sauwald Panoramastraße kombinieren wollen, bietet der Radtramper zwischen Passau und Linz die Möglichkeit, einen Teil der Strecke oder die Heimreise mit der Bahn zurückzulegen.

Auto

Mit dem Auto aus München oder Regensburg kommend benutzen Sie die Autobahn A3 und fahren in Passau ab. Mautfrei geht es anschließend von Deutschland nach Österreich, indem Sie der B130 Nibelungen Straße ab Passau am südlichen Donauufer Richtung Engelhartzell folgen.

Aus Richtung Wien oder Salzburg kommend führt die A1 bis in die Landeshauptstadt Linz. Von dort aus nehmen Sie die B129 nach Eferding und im Anschluss die B130 Nibelungen Straße bis ins Obere Donautal.

Für Busunternehmen

Die gesamte Strecke der Sauwald Panoramastraße ist mit Bussen zu bereisen. Parkflächen in unmittelbarer Nähe zu den Aussichtstationen bieten Platz für zumindest einen Reisebus. Ausnahme: die Station Pankrazkapelle ist über einen schmalen Güterweg zu erreichen, welcher über keine Wendemöglichkeit für Busse verfügt!

Halten an den Stationen

Alle Panoramastationen verfügen über Parkmöglichkeiten für Busse und Autos sowie über Abstellplätze für Fahrräder. Diese befinden sich in der Regel direkt neben den Stationen, mit folgenden Ausnahmen: die Stationen Pankrazkapelle, Panoramablick Rannariedl und Moarfelsen in St. Aegidi sind über Wald- und Wiesenpfade und deshalb nur bei schneefreier Witterung zu erreichen.



Sauwald Panoramastraße

www.donauregion.at



Hoch über dem Oberen Donautal

Die Tour für Entdecker mit Weitblick

15 Aussichtspunkte entlang der Sauwald Panoramastraße versprechen herrliche Ausblicke auf die Donau, die sich hier flankiert von naturnahen Waldhängen sanft durch die Landschaft zieht. Der 50 Kilometer lange Höhenweg oberhalb der südlichen Donauleithen bietet Fernsichten von der tschechischen Grenze über das nahe Bayern bis ins Salzkammergut. Bestaunen Sie die Holzsulpturen des Bildhauers Michael Lauss an den Panoramastationen, verweilen Sie auf den gemütlichen Sitzgelegenheiten und blicken Sie hinab auf die Donauszenerie.

Mehr Infos unter www.donauregion.at/sauwaldpanoramastrasse



Die Donauregion – einfach sagenhaft!

Nicht nur für Naturbegeisterte bedeutet die Donauregion Erlebnis pur – auch kulturelle und kulinarische Entdecker werden bei der Vielzahl an regionalen Kostbarkeiten und Köstlichkeiten fündig! Mit welchen Natur- und Kulturhighlights sich Ihr Besuch der Sauwald Panoramastraße verbinden lässt, können Sie der Übersichtskarte rechts entnehmen. Weitere Ausflugsziele, Infos über Veranstaltungen und Gruppenangebote finden Sie unter www.donauregion.at. Denn ob zu Fuß oder auf dem Rad, mit dem Auto oder Bus – die Landschaften und Orte an und hoch über der Donau lassen sich auf vielerlei Arten bereisen und erleben!



Kulinarik an der Sauwald Panoramastraße

Der Höhenweg verläuft im Herzen der Genussregion Sauwald Erdäpfel, um auf den Urgesteinsböden des Sauwaldes Erdäpfel höchster Qualität zu erzeugen. Dieses Leitprodukt wird in den Gasthäusern entlang der Sauwald Panoramastraße in Form regionaler Schmankerl angeboten. Mehr Infos zum Produkt, Ab-Hof-Verkauf und Führungen finden Sie unter www.sauwalderdaepfel.at. Über weitere Gustostückerl entlang der Panoramastraße, wie den Somann Käsespezialitäten oder den Sauwaldsäften der Familie Penzinger, informiert die Broschüre „Kostbarkeiten & Köstlichkeiten“ der Donauregion. Kehren Sie ein und überzeugen Sie sich selbst vom kulinarischen Angebot hoch über dem Donautal!



Römisches Erbe im Donautal

500 Jahre lang währte die Geschichte der Römer im Oberen Donautal und hat bleibende Spuren hinterlassen. Unweit der Sauwald Panoramastraße taucht man am Römerburg Stanacum in Oberranna und dem Römerpark Schlägen in diese längst vergangene Zeit ein. Die Originalschauplätze versprechen faszinierende Einblicke in eine antike Welt aus Kastellen und Grenzposten am ehemaligen Donaulimes. Verbinden Sie die grandiosen Ausblicke der Sauwald Panoramastraße mit einem authentischen Rückblick in die römische Geschichte dieser Region! Weitere Infos zu Angeboten und Führungen finden Sie unter www.donauregion.at/roemer.

| | |
|---|-----------|
| Panoramablick Pyrawang Esternberg | 01 |
| Panoramablick Vichtenstein Vichtenstein | 02 |
| Panoramablick Untergriesbach Vichtenstein | 03 |
| Panoramablick Kasten Vichtenstein | 04 |
| Panoramablick Bayern Engelhartzell | 05 |
| Panoramablick Donautal Sankt Aegidi | 06 |
| Panoramablick Engelhartzell Engelhartzell | 07 |
| Panoramablick Moarfelsen Sankt Aegidi | 08 |
| Panoramablick Rannariedl Sankt Aegidi | 09 |
| Pankrazkapelle Sankt Aegidi | 10 |
| Vier-Viertel-Blick Waldkirchen am Wesen | 11 |
| Panoramablick Paschinger Hügel Waldkirchen am Wesen | 12 |
| Panoramablick Pyramide Etzing Sankt Agatha | 13 |
| Panoramablick Steinhügel Sankt Agatha | 14 |
| Panoramablick Revita Sankt Agatha | 15 |

Waldschule und Erlebnisrundweg
Ortschaft Reisdorf, 4092 Esternberg

Haus am Strom
Am Kraftwerk 4, 94107 Untergriesbach, Deutschland

Stift Engelszell
Stiftstraße 6, 4090 Engelhartzell

Wassererlebnis Mini-Donau
Stiftstraße 7, 4090 Engelhartzell

Forellenzikus und Mühlenmuseum
Mühlbach 3, 4725 St. Aegidi

Baumkronenweg
Knechtelsdorf 1, 4794 Kopfing

Römerburg Stanacum
Oberranna, 4090 Engelhartzell

Naturschutzgebiet „Kleines Kösslbachtal“
4085 Waldkirchen am Wesen 61

Zillenfahrt und Zillennuseum
Wesenufer 1, 4085 Waldkirchen am Wesen

IKUNA Naturresort
Naturpfad 1, 4723 Natternbach

Themenweg „Mein Weg zum Ich“
Stefan-Fadinger-Straße 6, 4084 St. Agatha

Römerpark Schlägen
Schlögen 2, 4083 Haibach ob der Donau

CICONIA-Rundweg am „Naturwunda“ Schlägener Donauschlinge
Schlögen 2, 4083 Haibach ob der Donau

Burgruine Stauf
Stauf, 4083 Haibach ob der Donau

Legende

- Sauwald Panoramastraße
- Zu- bzw. Anfahrten
- Panoramablick
- Start- / Einstiegspunkt
- Natur(t)raum und Bewegung
- Sagenhaftes Kulturleben





Panoramablick Pyrawang 01 *Gemeinde Esternberg*

Nirgends entlang der Sauwald Panoramastraße ist man der Donau näher als hier! Unmittelbar nach dem Einstieg in den Höhenweg lädt diese Aussichtsplattform zum Verweilen ein. Genießen Sie den Blick auf die breite, sanft dahinfließende Donau und das Naturschutzgebiet Donauleithen auf dem gegenüberliegenden Flussufer. Mehr Infos gewünscht? Gleich ein Stückchen weiter flussabwärts in Jochenstein widmet sich das „Haus am Strom“ gänzlich dem Naturwunder Donautal. Und wer mehr über die naturnahen Wälder dieser Region erfahren will, dem sei ein Stopp in der Waldschule Esternberg ans Herz gelegt.



Panoramablick Vichtenstein 02 *Gemeinde Vichtenstein*

Im Ortszentrum der Gemeinde Vichtenstein finden Sie eine weitere, großzügig angelegte Aussichtsstation mit zahlreichen Sitzgelegenheiten und einem Brunnen mit ausgezeichneter Trinkwasserqualität. Ein als Holzskulptur gestaltetes Fenster gibt den Blick auf die niederbayerischen Gemeinden Untergriesbach sowie Oberzell frei und stellt ein beliebtes Fotomotiv dar. Direkt neben der Panoramabühne befindet sich die um das Jahr 1100 errichtete und heute in Privatbesitz befindliche Burg Vichtenstein mitsamt ihres allein stehenden Bergfrieds.



Panoramablick Untergriesbach 03 *Gemeinde Vichtenstein*

Luftige Höhen und einen grandiosen Fernblick verspricht der höchst gelegene Aussichtspunkt entlang der Sauwald Panoramastraße. Am Panoramablick Untergriesbach an der Ortseinfahrt nach Vichtenstein genießt man auf über 600 Metern Seehöhe Ausblicke auf die Fluss- und Hügellandschaft nördlich der Donau. Da diese ausgehend von der Dreiflüßestadt Passau noch auf rund 20 Kilometern die Staatsgrenze darstellt, blickt man hier aus Österreich unmittelbar auf Deutschland – genauer gesagt auf die niederbayerische Kulturlandschaft und den Erholungsort Untergriesbach.



Panoramablick Kasten 04 *Vichtenstein*

Diese 2018 in den Donausteilhang gebaute Panoramaterasse wartet mit einer eindrucksvollen Aussicht auf die Schiffsanlegestelle in der idyllischen Ortschaft Kasten auf. Diese liegt im Staubereich des Donaukraftwerks Jochenstein und ist während der Sommersaison mehrmals täglich Ausgangspunkt für Donauschiffahrten nach Passau. Bis in die 1930er-Jahre wurden in Kasten Flöße für den Holztransport donauabwärts gebaut. Eine Infotafel an der Anlegestelle gibt einen Einblick in diese vergangene Zeit der Donaufloßerei.



Panoramablick Bayern 05 *Engelhartszell*

Über eine kleine Holzbrücke betritt man die auf Pfählen gebaute Aussichtsplattform und macht es sich wie ein Ritter anno dazumal an einer langen Tafel gemütlich. Dabei genießt man Fernblicke auf die eindrucksvolle Hügellandschaft des Bayerischen Waldes, des Böhmerwaldes sowie des Mühlviertels. Bei guter Witterung lässt sich sogar der Plöckenstein als Mühlviertels höchste Erhebung ausmachen. In jedem Fall hat der Maler und Bildhauer Michael Lauss hier ganze Arbeit geleistet und einen besonders einladenden Platz an der Sonne geschaffen!



Panoramablick Donautal 06 *Sankt Aegidi*

Über eine weitläufige Wiese hinweg schweift der Blick hier über das Donautal und die leichten Mäander, die der Fluss an diesem Abschnitt durch die Böhmisches Masse zieht. Wie steil vor allem die mit Mischwäldern bewachsenen Nordhänge Richtung Donau hin abfallen, ist an dieser Panoramastation besonders gut auszumachen. Ein hölzerner Thron lädt dabei zum Verweilen und Genießen des königlichen Ausblicks nicht nur über die Donau und das Mühlviertel sondern linker Hand auch ins benachbarte Deutschland ein. Tipp: der Forellenzirkus und das Mühlenmuseum unweit dieser Station sind jedenfalls einen Besuch wert!



Panoramablick Engelhartzell 07 *Engelhartszell*

Vom Höhenrücken der Sauwald Panoramastraße geht es die Serpentinstraße hinunter zum Panoramablick Engelhartzell, der 2018 neu gestaltet wurde. Und tatsächlich bietet diese Aussichtsstation einen schönen Blick auf das Ortszentrum und das Stift Engelszell. Nun ist es nur mehr ein Katzensprung zum „Wassererlebnis Mini-Donau“. Von der Quelle bis zum Mündungsdelta ist der größte Fluss Mitteleuropas hier im Kleinen nachgebaut und wird für Kinder und Erwachsene auf innovative Weise erlebbar gemacht. Das selbst gebraute Trappistenbier und die Liköre aus Eigenerzeugung machen einen Stopp im Klosterladen zum Muss!



Panoramablick Moarfelsen 08 *Sankt Aegidi*

Die versteckt auf einem Felsgrat im Wald gelegene Aussichtsstation Moarfelsen erreicht man bei schneefreier Witterung nach einer rund 10-minütigen Wanderung über einen Wiesen- und Waldweg. Dort eröffnet sich ein grandioser Blick auf das Stift Engelszell, dem einzigen Trappistenkloster Österreichs. Der Kirchturm des Stifts im Rokoko-Baustil ragt beinahe 80 Meter in die Höhe und scheint hier zum Greifen nahe. Das abgeschiedene Plätzchen direkt an der steilen Donauleithen verspricht ruhige Momente und eine kurze Auszeit vom Alltag.



Panoramablick Rannriedl 09 *Sankt Aegidi*

Über einen kurzen Feldweg erreicht man diese Panoramastation mit fabelhafter Fernsicht ins Mühlviertel. Namensgebend ist der direkte Blick auf das Schloss Rannriedl am bewaldeten Steilhang des gegenüberliegenden Donauufers. Diese mächtige Anlage wurde im 13. Jahrhundert in strategisch günstiger Höhenlage errichtet, um den Handel an der Donau zu kontrollieren. Ein überdimensionaler Bilderrahmen an der Aussichtsstation zeigt die richtige Perspektive für ein Foto mit Schlosskulisse und garantiert so einen Panoramasschnappschuss der besonderen Art!



Pankrazkapelle 10 *Sankt Aegidi*

Vor 1000 Jahren entstand die mächtige Pankrazkirche und galt lange Zeit als bedeutender Wallfahrtsort. Heute findet sich unweit dieser Stelle die kleine Pankrazkapelle unter deren Altar eine Quelle entspringt. Ihrem Wasser werden heilende Kräfte zugesprochen, weshalb Besucher sich ihre Flaschen am moosbewachsenen Grander füllen. Der Rastplatz liegt in einer schattigen Lichtung und ist bei schneefreier Witterung über einen Wiesenweg erreichbar. Ein Spaziergang durch das direkt angrenzende Naturschutzgebiet „Kleines Kösslbachtal“ mit seinen wildromantischen Wäldern und markanten Felsformationen lohnt sich!



Vier-Viertel-Blick 11 *Waldkirchen am Wesen*

Innviertel, Mühlviertel, Hausruckviertel und Traunviertel – vom Vier-Viertel-Blick in Atzersdorf überschaut man alle vier oberösterreichischen Viertel. Die 360°-Rundumsicht eröffnet grandiose Weitblicke und macht diese Panoramastation zu etwas ganz Besonderem! Infotafeln geben zusätzlich Auskunft über das jeweilige Viertel, erzählen regionale Sagen und informieren über die „g'wachsene Kulturlandschaft“ des Sauwalds. Die Aussichtsstation liegt direkt am Wanderweg ins nahe Naturschutzgebiet des Kleinen Kösslbachtals.



Panoramablick Paschinger Hügel 12 *Waldkirchen am Wesen*

Auf 600 Metern Seehöhe thront der Paschinger Hügel hoch über der Donau und gibt sagenhafte Fernblicke frei. Die Kirchtürme von 23 Orten erblickt man von dieser Panoramastation aus, wobei die Fernsicht bis nach Rohrbach, dem Sender auf dem Lichtenberg sowie den Linzer Pöstlingberg reicht. Umgeben von sattgrünen Wiesen lockt der mit Sitzmöbeln ausgestattete Rastplatz in der Ortschaft Pasching zum Halten und Genießen, während ein Fernrohr immer neue Ausblicke verspricht.



Panoramablick Pyramide Etzing 13 *Sankt Agatha*

Von der Pyramide am Etzinger Hügel blickt man in weite Teile Oberösterreichs und bis nach Bayern und Tschechien. Der drei Kilometer lange „Weg zum Ich“ startet beim Revita Hotel Kocher im Ortszentrum von St. Agatha und führt bis zu dieser hoch gelegenen Aussichtsstation. Interaktive Stationen ermöglichen es dem Wanderer durch NATURESPONSE® Natur-Feedback-Übungen die Harmonie der Natur wahrzunehmen und zu entschleunigen. Im Inneren der Pyramide bieten auditive Meditationsübungen begleitet von einem atemberaubenden Panorama Entspannung pur!



Panoramablick Steinhügel 14 *Sankt Agatha*

Einst ein Steinbruch, heute ein romantisches Plätzchen mit idyllischer Teichanlage und außergewöhnlichem Weitblick ins oberösterreichische Hausruckviertel. Der Steinhügel in Sankt Agatha bietet Gästen Ruhe und Erholung – zahlreiche Sitzgelegenheiten unter schattenspendenden Bäumen laden zum Verweilen ein. Unweit dieser Aussichtsstation ermöglicht ein Besuch der Hammerschmiede in Riesching das Eintauchen in alte Handwerkskunst. Für Geschichtsbegeisterte lädt darüber hinaus das nahe gelegene Stefan-Fadinger-Museum ein, sich zurück in die Zeit des oberösterreichischen Bauernkrieges 1626 zu begeben.



Panoramablick Revita 15 *Sankt Agatha*

Spektakulär trifft es wohl am besten, will man den Ausblick von der Dachterrasse des Revita Hotels Kocher in Sankt Agatha beschreiben. Denn die Terrasse reicht hier über das Hausruck- und Traunviertel hinweg bis ins oberösterreichische Voralpenland! Nicht nur für Hausgäste zugänglich ist dieser Aussichtspunkt über eine Außentreppe auf der Südseite der Hotelanlage. Der Oktaeder auf der Panoramaterasse stellt den Startpunkt für den entschleunigenden „Weg zum Ich“ dar, der bis zur Pyramide am Etzinger Hügel führt.

Impressum
Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz
Medieninhaber und Herausgeber, Inhaltliche Gestaltung und Konzeption
WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH, Beteiligung: Verein Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich (100%), Lindengasse 9, 4040 Linz, Oberösterreich, Tel. +43 732 72 77 - 800, Fax: +43 732 72 77 - 804, E-Mail: info@donauregion.at, www.donauregion.at, UID-Nr.: ATU 438 500 07, Geschäftsführerin: Petra Riffert
Gegenstand des Unternehmens
Angebotsentwicklung, Werbung und Marketing für den Donaauraum durchzuführen und die regionale Entwicklung zu forcieren. Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Schiffsanlegestellen an der Donau.
Grundlegende Richtung
Es handelt es sich um ein unabhängiges Informations- und Präsentationsmedium zur Unterstützung und Förderung des oben beschriebenen Tätigkeitsfeldes.
Grafik, Satz, Produktion
Cm-Graphik, Michael Christl, Leebgutstraße 17, 4050 Traun, info@cm-graphik.at, www.cm-graphik.at
Druck
kb-offset, Kroiss & Bichler GmbH & CoKG, Römerweg 1, 4844 Regau, +43 7672 706-0, office@kb-offset.at, www.kb-offset.at
Fotos
WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH/Weissenbrunner; WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH/Heli Mayr; WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH/Kaindlstorfer; Mario Würstl
Haftungsausschluss Trotz höchster Sorgfalt und gewissenhafter Ausarbeitung besteht kein Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit; eine Haftung für den Inhalt ist ausdrücklich ausgeschlossen. Recherche-, Satz- und Druckfehler sind vorbehalten.
Datenschutz Die WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH erklärt die Einhaltung der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG 2000). Insbesondere werden die datenschutzrechtlichen Grundsätze beachtet (Art. 5 ff DSGVO), die Rechte der betroffenen Personen gewahrt (Art. 12 ff DSGVO). Daten werden ausschließlich im Rahmen der Aufträge verwendet (§ 11 DSGVO) sowie Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit getroffen, indem sichergestellt wird, dass Daten ordnungsgemäß verwendet und Unbefugten nicht zugänglich gemacht werden (§ 14 DSGVO). Auftraggeber, Dienstleister und ihre Mitarbeiter sind zur Verschwiegenheit und Geheimhaltung der von User bekannt gegebenen Daten verpflichtet, soweit kein rechtlich zulässiger Grund für eine Übermittlung oder Offenlegung der anvertrauten oder zugänglich gemachten Daten besteht (§ 15 DSGVO).
Herausgabedatum: 2018